

# Anmeldung

bis 25. September 2011

## Antwort per E-Mail

Enrico.Pickert@smul.sachsen.de

## Antwort per Fax

+49 3731 229 18

## Antwort per Post

Sächsisches Landesamt für Umwelt,  
Landwirtschaft und Geologie  
Referat Boden, Altlasten  
Pillnitzer Platz 3  
01326 Dresden

## Unter Angabe folgender Daten:

Name, Vorname, Titel

Kommune/Institution

Straße

Postleitzahl, Ort

Telefon, E-Mail

- Interesse an der Teilnahme am gemeinsamen  
Abendessen auf Selbstzahlerbasis am 12.10.11

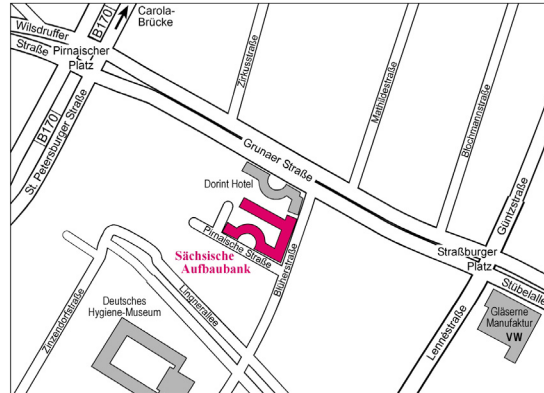
Es besteht die Möglichkeit am Tagungsort Poster zu präsen-  
tieren. Bitte melden Sie sich bei Enrico Pickert:  
Enrico.Pickert@smul.sachsen.de

## Ort

Sächsische Aufbaubank, Konferenzzentrum  
Pirnaische Straße 9  
01069 Dresden

## Anfahrt

Anfahrtsbeschreibung mit Skizzen unter  
[http://www.sab.sachsen.de/media/kc/KC\\_Dresden.pdf](http://www.sab.sachsen.de/media/kc/KC_Dresden.pdf)  
Kostenpflichtiger Parkplatz an der SAB vorhanden



## Übernachtung

Ihre Übernachtung buchen Sie bitte selbst.

## Tagungsentgelt

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

### Ansprechpartner:

Enrico Pickert  
Abteilung Wasser, Boden, Wertstoffe / Referat Boden, Altlasten  
Telefon: + 49 3731 294-221  
Telefax: + 49 3731 229-18  
E-Mail: [enrico.pickert@smul.sachsen.de](mailto:enrico.pickert@smul.sachsen.de)  
[www.boden.sachsen.de](http://www.boden.sachsen.de)

### Herausgeber und Veranstalter:

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie  
Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden  
Telefon: + 49 351 2612-0  
Telefax: + 49 351 2612-1099  
E-Mail: [ifulg@smul.sachsen.de](mailto:ifulg@smul.sachsen.de)  
[www.smul.sachsen.de/ifulg](http://www.smul.sachsen.de/ifulg)

LANDESAMT FÜR UMWELT,  
LANDWIRTSCHAFT  
UND GEOLOGIE



Symposium

# Bodeninformationen – Grundlage für Bodenschutz, Wirtschaft und Forschung

am 12. und 13. Oktober 2011 in Dresden



Das Sächsische Landesamt für Umwelt,  
Landwirtschaft und Geologie (LfULG) lädt ein zum  
Symposium

# Bodeninformationen – Grundlage für Bodenschutz, Wirtschaft und Forschung

Termin: am 12. und 13. Oktober 2011  
Ort: Konferenzzentrum  
der Sächsischen Aufbaubank  
Pirnaische Straße Nr. 9  
01069 Dresden

Bodeninformationen gewinnen zunehmend an Bedeutung. Das LfULG registriert seit Jahren einen kontinuierlichen Anstieg an Nachfragen. Bereits seit Inkrafttreten der Bodenschutzgesetze von Bund und Ländern werden Informationen von Vollzugsbehörden benötigt. Der Bedarf erfasst aber immer größere Kreise. Vor allem für Planungsaufgaben in verschiedenen Ressorts werden aus gesetzlichem Anlass Bodeninformationen nachgefragt. Insbesondere bei größeren Vorhaben im Straßenbau, Landschaftsbau, Rohstoffabbau sowie in Land- und Forstwirtschaft finden Bodendaten Eingang in die Planungen.

Ein Nachfrageschub ist aktuell von Seiten der Forschung zu erleben, vor allem angeschoben durch die Diskussionen um die Klimafolgen. Der Boden gerät in diesem Kontext immer mehr in den Brennpunkt der Betrachtungen, sei es durch seine Funktion als Kohlenstoffsенке oder durch seine Anfälligkeit gegenüber Klimafolgen, wie z.B. Wassererosion bei Starkregen.

Die Veranstaltung richtet sich an Behörden, Wirtschaft und Forschung, wie z. B. Ingenieur- und Planungsbüros, Bodenschutzbehörden und Hochschulen.

**Norbert Eichkorn**  
Präsident des Landesamtes  
für Umwelt, Landwirtschaft  
und Geologie

**Dr. Uwe Müller**  
Abteilungsleiter Wasser, Boden,  
Wertstoffe

## Programm

Moderation: Prof. Dr. Franz Makeschin  
Technische Universität Dresden

12. Oktober 2011

13:00 Uhr **Begrüßung**  
*Heinz Gräfe, Ständiger Vertreter des Präsidenten  
des LfULG*

### Block 1: EU und Bund

13:10 Uhr **Bedeutung von Bodendaten für die EU:  
Global Soil Partnership  
Soil Data and Information Systems**  
*Dr. Luca Montanarella (I), JRC- Team Soil*

13:40 Uhr **Boden als natürliche Ressource in Deutschland –  
Wissen wir genug?**  
*Dr. Rainer Baritz, Bundesanstalt für Geowissen-  
schaften und Rohstoffe*

14:10 Uhr **Bodenmessdaten im 21. Jahrhundert  
– Herausforderungen und Chancen**  
*Dr. Frank Glante, Jeannette Mathews, Umwelt-  
bundesamt – Carolin Kaufmann-Boll,  
Wolfgang Kappler, ohu AG*

14:40 Uhr **Kaffeepause**

15:10 Uhr **ISRIC – World Soil Information  
Beiträge zu eSOTER**  
*Dr. Vincent van Engelen (NL), Dr. Hannes Reuter,  
ISRIC – World Soil Data Center*

### Block 2: Wirtschaft und Forschung

15:40 Uhr **Flächenstrategien der Deutschen Bahn – Sanie-  
rungsmanagement zur nachhaltigen Nutzung  
ehemaliger Betriebsgelände**  
*Prof. Dr.-Ing. Jens-Uwe Fischer (angefragt),  
Deutsche Bahn AG*

16:10 Uhr **Boden- und Landnutzungsinformationen als  
Grundlage der Bewertung von Ökosystem-  
dienstleistungen im Landschaftskontext**  
*Dr. Christine Fürst, Technische Universität Dresden*

16:40 Uhr **Kaffeepause**

17:00 Uhr **Klimawandel und Wasser: Müssen wir Böden und  
Standorte neu bewerten?**  
*Prof. Dr. Christian Bernhofer, Barbara Köstner,  
Technische Universität Dresden*

17:30 Uhr **Funktionsfähiger Boden – Partner der  
Wasserwirtschaft**  
*Dr. Uwe Müller, LfULG*

13. Oktober 2011

### Block 3: Anwendungsbeispiele

08:30 Uhr **Werkzeuge für das Management von Bodendaten  
im FISBo BGR und im Rahmen von INSPIRE**  
*Dr. Einar Eberhardt, Bundesanstalt für Geo-  
wissenschaften und Rohstoffe*

08:50 Uhr **Bereitstellung von Bodeninformationen auf  
Landkreisebene –  
Bodeninformationssystem Mittelsachsen**  
*Uwe Weigel, Landkreis Mittelsachsen*

09:20 Uhr **Nutzung von Bodeninformationen für den  
stofflichen Bodenschutz – Beispiele aus Sachsen**  
*Dr. Ingo Müller, LfULG*

09:40 Uhr **Nutzung von Bodendaten für landwirtschaftliche  
Zwecke**  
*Dr. Walter Schmidt, LfULG*

10:00 Uhr **Posterpräsentation und Kaffeepause**

10:45 Uhr **Aktivitäten zur Reduzierung der Flächen-  
inanspruchnahme im Freistaat Sachsen**  
*Dr. Erik Nowak, Sächsisches Staatsministerium  
für Umwelt und Landwirtschaft*  
*Bernd Siemer, LfULG*

11:05 Uhr **CircUse – Flächenmanagement auf europäischer  
Ebene entwickelt und lokal angewandt**  
*Rene Otparlik, Nicole Schäfer, Bernd Siemer,  
LfULG*

11:25 Uhr **Daten der Bodenschätzung – Informationsgrund-  
lage für Boden-, Grundwasser-, Natur- und  
Artenschutz sowie der Kommunalplanung**  
*Dr. Thomas Vorderbrügge, Hessisches Landesamt  
für Umwelt und Landwirtschaft*

11:45 Uhr **20 Jahre Bodenkundliche Landesaufnahme  
in Sachsen**  
*Holger Joisten, LfULG*

12:05 Uhr **Fazit**  
*Prof. Dr. Franz Makeschin  
Technische Universität Dresden*